

Die neuen SAMW-Richtlinien

Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften

Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften – SAMW

«1943 als reine
Forschungsförderinstitution gegründet,
engagiert sich die SAMW heute als
Brückenbauerin zwischen Wissenschaft
und Gesellschaft»

www.samw.ch



Die SAMW ist Mitglied der Akademien
der Wissenschaften Schweiz

Medizin-ethische Richtlinien SAMW

Die SAMW hat unzählige Richtlinien, Leitfäden, Positionspapiere, Empfehlungen und Stellungnahmen ethisch-medizinischer Art veröffentlicht, die nicht nur von medizinischer, sondern auch von juristischer Bedeutung sind.

Die Texte der folgenden Diapositive sind Auszüge aus der Richtlinie „Reanimationsentscheidungen“



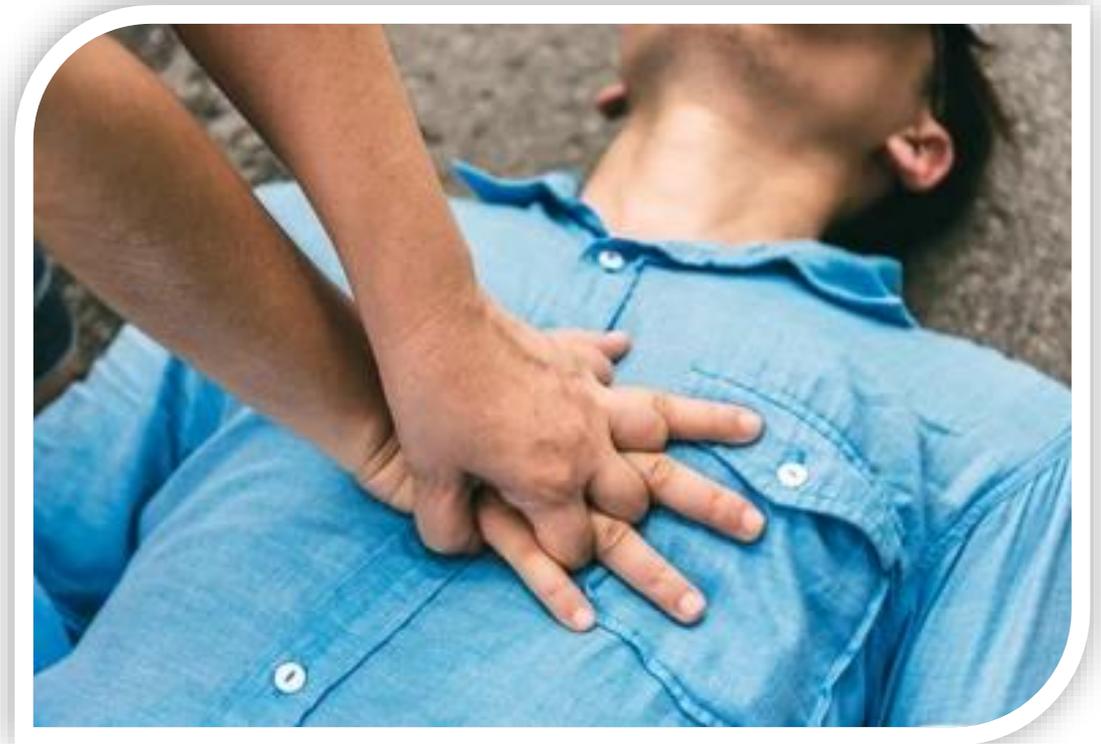
Geltungsbereich der SAMW Richtlinien

«Die Richtlinien wenden sich an Ärzte, Rettungssanitäter, Pflegefachpersonen und weitere medizinische Fachpersonen, die mit Patienten aller Altersstufen, Angehörigen und gesetzlichen Vertretungspersonen über Reanimationsentscheid sprechen oder Reanimationsmassnahmen durchführen»



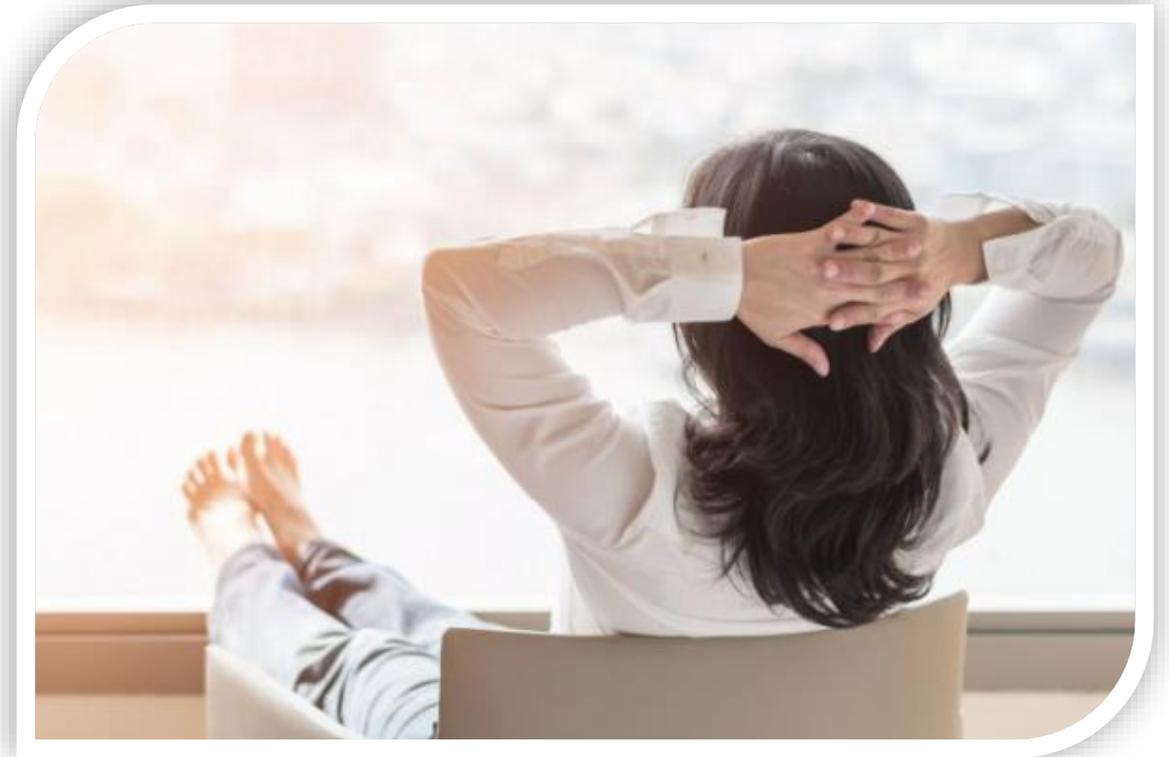
Ist es immer sinnvoll zu reanimieren?

«Jeder Entscheid muss auf den ethischen Grundsätzen einer guten medizinischen Praxis beruhen. Dazu zählen u.a. der Respekt vor der Autonomie eines Menschen und die Respektierung der Prinzipien des Wohltun und des Nichtschadens. Diese verpflichtet aber dazu [...] Reanimationsbemühungen zu unterlassen, wenn diese aussichtslos sind»



Wann ist ein Reanimationsversuch aussichtslos?

«Als aussichtslos wird ein Reanimationsversuch gemäss Richtlinien bezeichnet, wenn es prognostisch hochwahrscheinlich ist, dass eine kurz- oder mittelfristige Lebensverlängerung mit einer aus Sicht der Patientin erträglichen Lebensqualität ausgeschlossen ist»

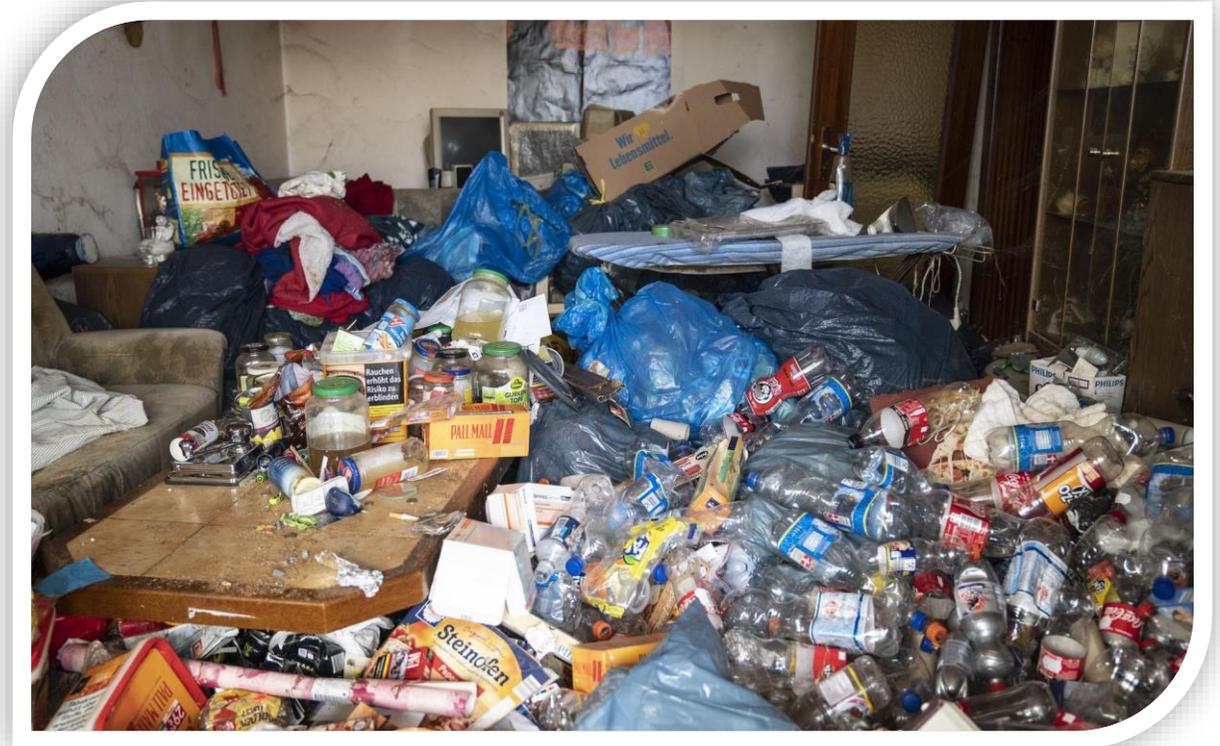


Was möchte die SAMW übermitteln?



Ist ein Leben lebenswert ?

«Der Entscheid, nicht zu reanimieren , muss sich auf medizinische Kriterien und den Patientenwillen stützen und nicht auf externe Bewertungen von nützlichen oder lebenswertem Leben»



Reanimieren bei Behinderung?

«Eine Behinderung per se ist kein prognostisch relevanter Faktor [...] Für Patientinnen mit einer schweren und mehrfachen Beeinträchtigung ist der Reanimationsentscheid eine wichtige Komponente einer möglichst ganzheitlichen Vorausplanung. Besonders anspruchsvolle Situation [...] wenn sie auch an schweren kognitiven Beeinträchtigungen leiden»

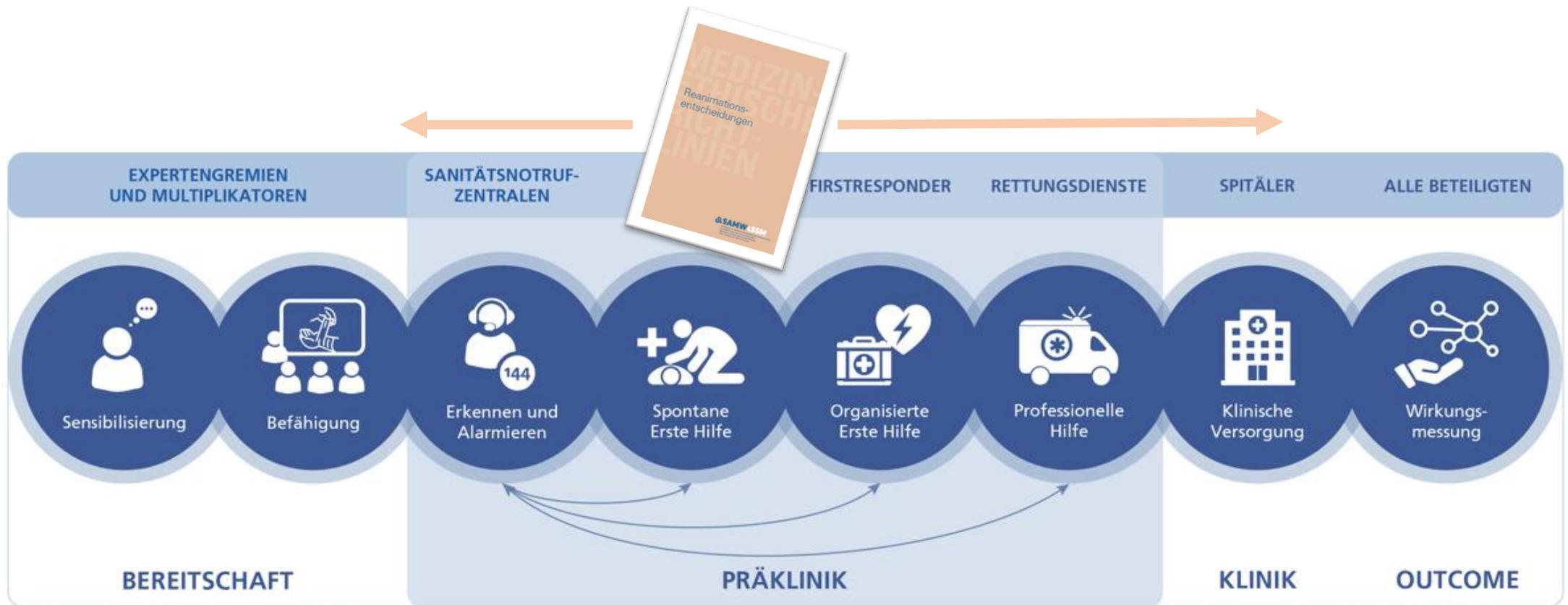


Reanimieren nach Suizidversuch?

«Bei einem Kreislaufstillstand als Folge eines Suizidversuchs darf in der Regel allein aufgrund der möglichen suizidalen Handlung nicht auf eine Ablehnung von Reanimationsmassnahmen geschlossen werden. Die ethischen Erwägungen sind eng an die individuelle Vorgeschichte [...] geknüpft»



Was möchte die SAMW übermitteln?



Reanimation bei Hochbetagten?



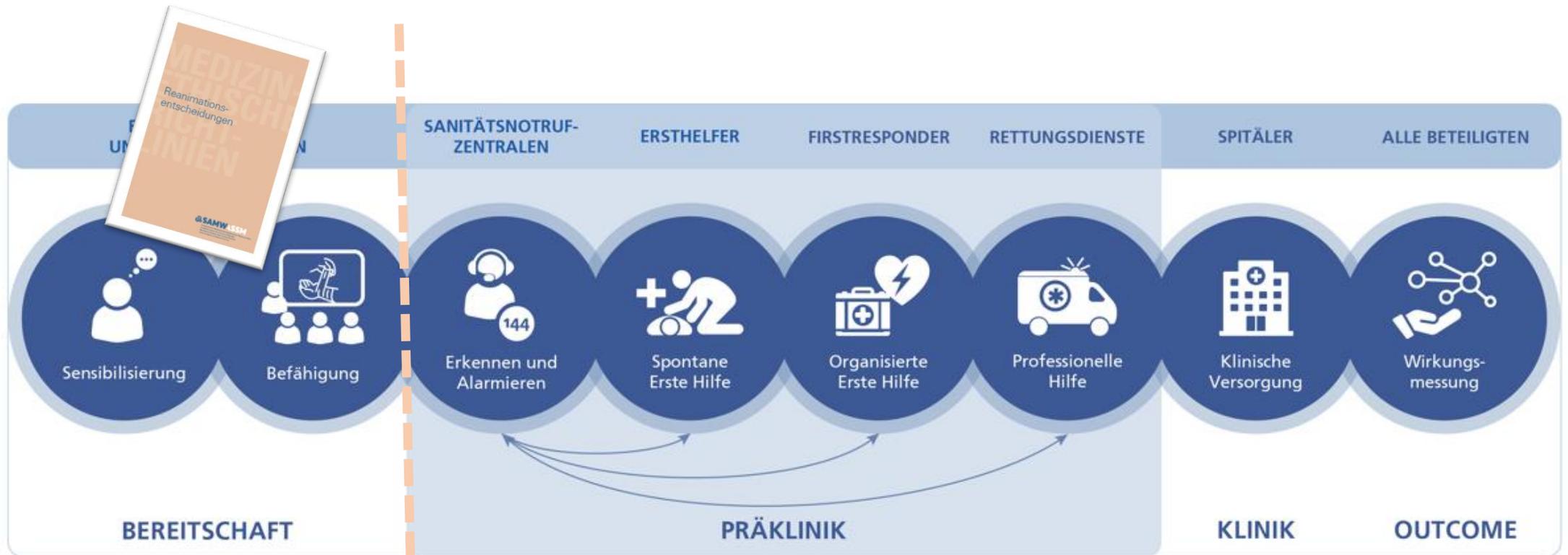
«Bei hochbetagten und gebrechlichen Personen sollte mit einer empathischen, aber realistischen Aufklärung dazu beigetragen werden, dass Reanimationsversuche in aussichtslosen Situationen unterlassen werden. Studien zeigen auch, dass ein Grossteil der Personen am Lebensende palliative Massnahmen wünscht»

Reanimation am Lebensende?

«Mit der nötigen Empathie kann erklärt werden, dass ein Reanimationsversuch den unabwendbaren Sterbeprozess lediglich verlängern würde. Im Vordergrund soll nicht die Frage allfälliger Reanimationsbemühungen stehen, sondern [...] die Erwartungen und Wünsche der Patientin»

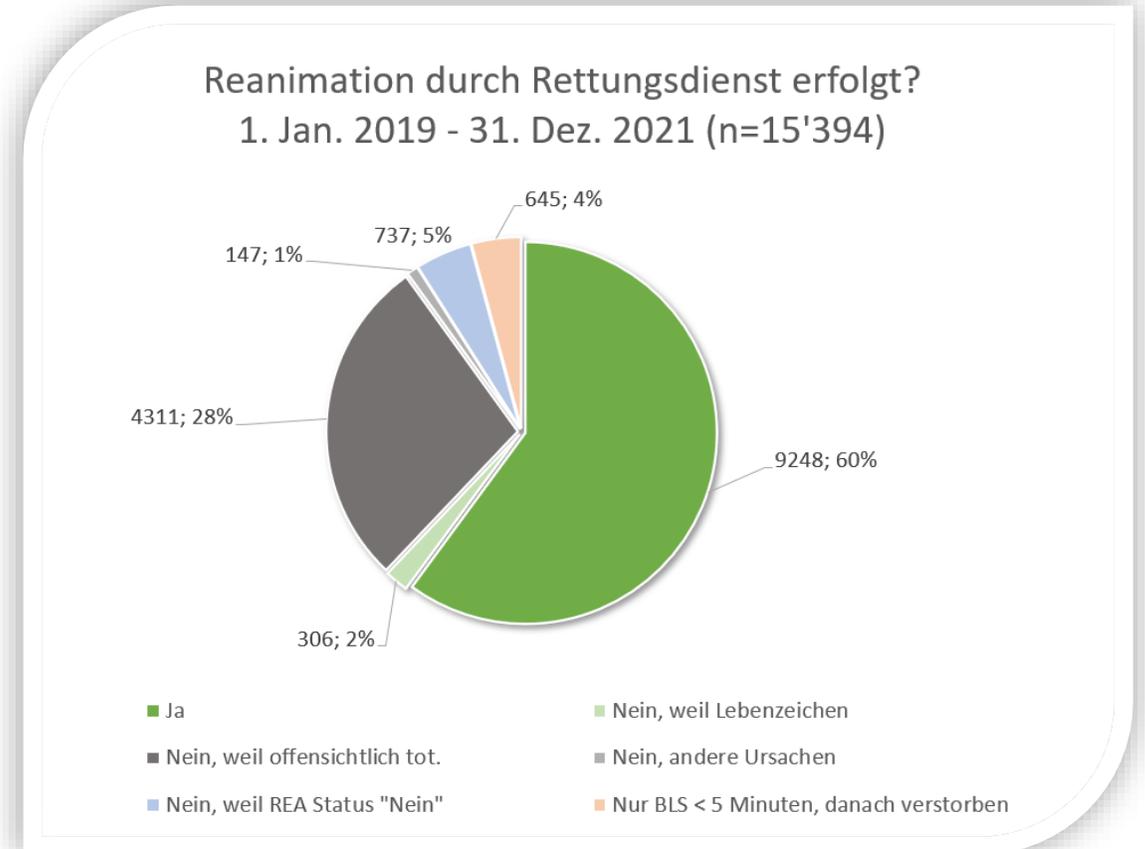


Was möchte die SAMW übermitteln?



Woran orientiert sich das Rettungsteam?

«Soweit es die Umstände zulassen [...] nach Hinweisen suchen, die Rückschlüsse auf den (mutmasslichen) Willen der Patientin geben. Ist dies nicht möglich [...] sind ihre Interessen massgebend. In dieser Situation soll das Leben der Patientin nach Möglichkeit erhalten, aber Reanimationsbemühungen dann unterlassen werden, wenn diese aussichtslos sind»



Quelle: Reanimationsregister *SWISSRECA* – Interverband für Rettungswesen IVR

Was passiert, wenn der Patientenwille erst später bekannt wird?



«Stellt sich erst nach Beginn der Reanimationsmassnahmen heraus, dass diese nicht dem (mutmasslichen) Patientenwillen entsprechen, z.B. anhand einer Patientenverfügung oder aufgrund glaubhafter Aussagen von Vertretungspersonen und / oder Angehörigen, müssen die Massnahmen abgebrochen werden»

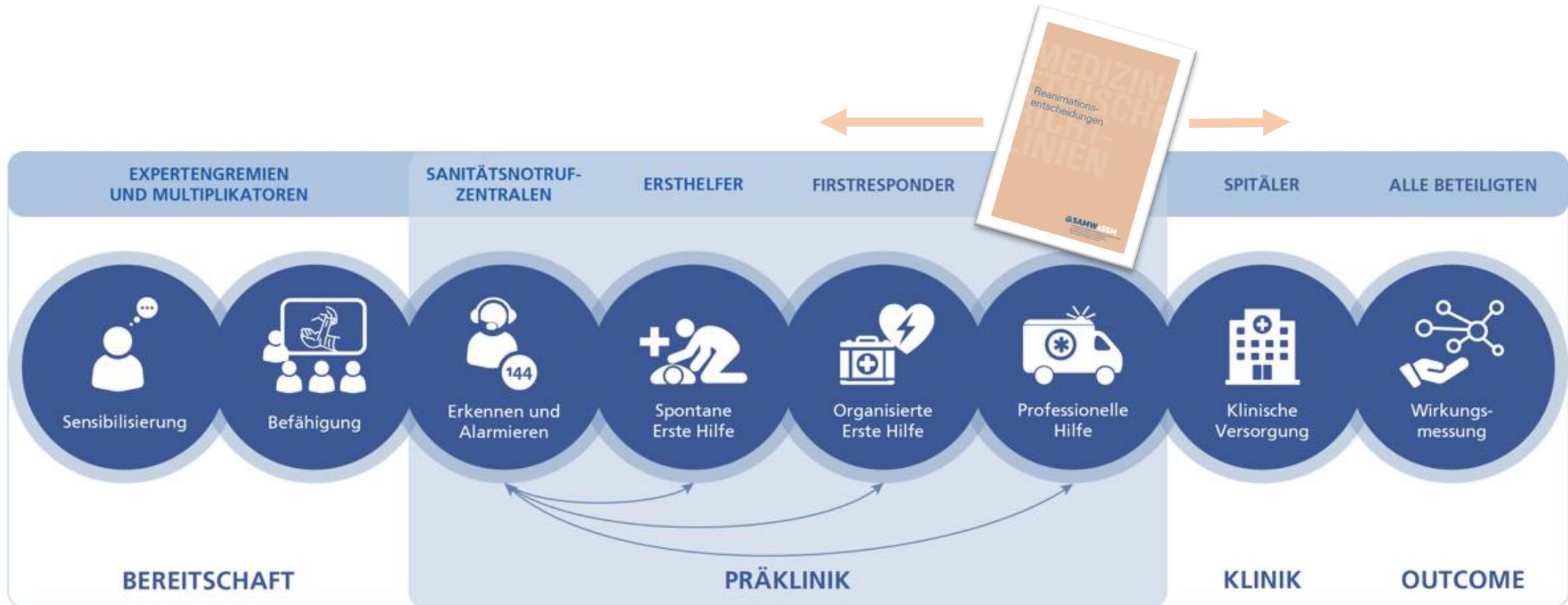
Wie lange reanimieren?

«Das Ziel von Reanimationsmassnahmen bei vorgängig selbständigen Personen ist die Rückkehr zu einem selbstbestimmten Leben (CPC 1-2) und nicht nur ein Erreichen eines ROSC»

ROSC = Wiederherstellung eines spontanen Herz-Kreislaufs



Was möchte die SAMW übermitteln?



Ich bin der Meinung, dass die Medizin-Ethischen Richtlinien der SAMW „Reanimationsentscheidungen“ jedem direkten Akteur im organisierten Teil der Rettungskette bekannt sein und daher von ihm gelesen werden müssen.

Es ist das Referenzdokument für all die komplexen und unklaren Situationen, denen wir täglich begegnen. Sie soll jedoch das Bewusstsein schärfen und die Menschen darauf aufmerksam machen, was sich hinter dem "einfachen" Akt der Wiederbelebung verbirgt.



SAMW – Download oder kostenlose
Bestellung der Richtlinien